

**GESCHÄFTSERGEBNIS DES ERSTEN QUARTALES 2005/2006
(1. APRIL 2005 bis 30. JUNI 2005)**

MEHR GEWINN – VERBESSERUNG DER MARGEN bei geringerem Umsatz durch Wegfall der EURO 2004

CATHAY PACIFIC – neuer Airline-Premiumkunde in New York

Erhöhung der Beteiligung an SUPPLAIR von 27 % auf 34 %

WIEN – 25. August 2005 - Die DO & CO Restaurants & Catering AG gibt heute die Ergebnisse des 1. Quartals 2005/2006 (1. April 2005 bis 30. Juni 2005) gemäß IFRS bekannt. DO & CO hat in diesem Quartal einen Umsatz in Höhe von EUR 31,25 Mio erwirtschaftet, dies entspricht einer Reduktion von 21,1 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Einziges Grund für die Reduktion zum Berichtszeitraum des Vorjahres ist der Wegfall des Caterings bei der Fußball Europameisterschaft im Jahr 2004 im Bereich International Event Catering, wodurch sich der Umsatz in dieser Division von EUR 18,34 Mio um EUR 10,71 Mio oder 58,4 % auf EUR 7,63 Mio verringerte.

Im Bereich Airline Catering stabilisierte sich der Umsatz bei EUR 15,72 Mio nach EUR 15,76 Mio im Vorjahr, während die Division Restaurants & Bars ein starkes Umsatzwachstum von EUR 5,49 Mio (+43,9 %) auf EUR 7,90 Mio erreichen konnte. Dieses Wachstum ist im Wesentlichen auf den erfolgreichen Betrieb der LUFTHANSA First Class Loungen am Flughafen Frankfurt sowie auf die Aktivitäten im DO & CO Platinum in Wien zurückzuführen.

UMSÄTZE NACH DIVISIONEN	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
	in m €	in m €	in m €	in %
1. Quartal (April - Juni)				
Airline Catering	15,72	15,76	-0,04	- 0,3 %
International Event Catering	7,63	18,34	-10,71	- 58,4 %
Restaurants & Bars	7,90	5,49	2,41	+ 43,9 %
Konzernumsatz	31,25	39,59	-8,34	- 21,1 %

Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) der DO & CO Gruppe nach Firmenwertabschreibungen im 1. Quartal 2005/2006 veränderte sich um 19,6 % von EUR 0,51 Mio auf EUR 0,61 Mio. Das EBITDA beläuft sich auf EUR 1,77 Mio (VJ: EUR 1,84 Mio), die EBITDA-Marge auf 5,7 % (VJ: 4,6 %).

KONZERN	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
1. Quartal (April - Juni)	in m €	in m €	in m €	in %
Umsatz	31,25	39,59	-8,34	- 21,1 %
EBITDA	1,77	1,84	-0,07	- 3,8 %
Abschreibungen *	-1,16	-1,33	0,17	+ 12,8 %
EBIT	0,61	0,51	0,10	+ 19,6 %
EBITDA-Marge	5,7 %	4,6 %		
EBIT-Marge	2,0 %	1,3 %		
Mitarbeiter	1.225	1.149	76	+ 6,6 %

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche der DO & CO AG im Detail:

1. AIRLINE CATERING

AIRLINE CATERING	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
1. Quartal (April - Juni)	in m €	in m €	in m €	in %
Umsatz	15,72	15,76	-0,04	- 0,3 %
EBITDA	0,83	0,83	0,00	- 0,0 %
Abschreibungen *	-0,68	-0,72	0,04	+ 5,6 %
EBIT	0,15	0,11	0,04	+ 36,4 %
EBITDA-Marge	5,3 %	5,3 %		
EBIT-Marge	1,0 %	0,7 %		
Anteil am Konzernumsatz	50,3 %	39,8 %		

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Im Bereich Airline Catering konnte DO & CO durch die Akquisition von EMIRATES in Frankfurt, OLYMPIC AIRWAYS und LTU in New York sein Kundenportfolio bzw seine Tätigkeiten weiter erweitern. Insbesondere wird nun EMIRATES bereits an drei Standorten mit Premiumbordcatering aus DO & CO Gourmetküchen beliefert. Im Vergleich zum Berichtszeitraum des Vorjahres fielen die Iberia ex New York, die British Airways ex Miami – durch globale Verträge, sowie Testflüge für die Lufthansa, weg.

Der Umsatz zeigte daher im Berichtszeitraum eine geringfügige Reduktion um 0,3 % auf EUR 15,72 Mio (VJ: EUR 15,76 Mio).

Weiters hat DO & CO die Beteiligung an SUPPLAIR, dem holländischen Zulieferer für innovative Bordverpflegung in der Economy Class, von 27 % auf 34 % erhöht, um das Airline Modell der Zukunft strategisch abzusichern.

An den Standorten Wien, Salzburg, London, Mailand, München, Frankfurt, Berlin, New York und Miami zählten daher folgende Fluglinien zum Kundenkreis von DO & CO: Lauda Air, Lauda Air Italy, British Airways, Turkish Airlines, Austrian Airlines, South African Airways, Finnair, Emirates Airlines, Qatar Airways, Styrian Spirit, Niki, Olympic Airways, LTU, Luxair, Royal Air Maroc, Air Alps und Czech Airlines.

Das EBITDA der Division Airline Catering stabilisierte sich bei EUR 0,83 Mio (VJ: EUR 0,83 Mio). Das EBIT konnte von EUR 0,11 Mio auf EUR 0,15 Mio gesteigert werden.

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

INTERNAT. EVENT CATERING	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
	in m €	in m €	in m €	in %
1. Quartal (April - Juni)				
Umsatz	7,63	18,34	-10,71	- 58,4 %
EBITDA	0,67	0,73	-0,06	- 8,2 %
Abschreibungen *	-0,24	-0,36	0,12	+ 33,3 %
EBIT	0,43	0,37	0,06	+ 16,2 %
EBITDA-Marge	8,8 %	4,0 %		
EBIT-Marge	5,6 %	2,0 %		
Anteil am Konzernumsatz	24,4 %	46,3 %		

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Im Vergleichszeitraum des Vorjahres war DO & CO in der Division International Event Catering für das Hospitality Management der Fußball Europameisterschaft verantwortlich. Aus dem Wegfall dieser Großveranstaltung im Berichtszeitraum resultierte daher eine Reduktion des Umsatzes von EUR 18,34 Mio auf EUR 7,63 Mio.

Weiters war DO & CO abermals für die VIP Betreuung des Finales der Fußball Championsleague, diesmal in Istanbul, verantwortlich. Weitere nationale und internationale Events, wie zB der UEFA EURO 2008 Logo Launch, der Amadeus Award sowie das 375 Jahr Fest der BA-CA im Schlosspark Schönbrunn rundeten das Quartal ab.

Der geringere Umsatz spiegelte sich in einem geringen Rückgang des EBITDA um EUR 0,06 Mio bzw 8,2 % auf EUR 0,67 Mio (VJ: EUR 0,73 Mio) wider. Das EBIT erhöhte sich um EUR 0,06 Mio oder 16,2 % auf EUR 0,43 Mio (VJ: EUR 0,37 Mio). Die EBIT-Marge verdoppelte sich von 2,0 % auf 5,6 %.

3. RESTAURANTS & BARS

RESTAURANTS & BARS	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
	in m €	in m €	in m €	in %
1. Quartal (April - Juni)				
Umsatz	7,90	5,49	2,41	+ 43,9 %
EBITDA	0,27	0,28	-0,01	- 3,6 %
Abschreibungen *	-0,24	-0,25	0,01	+ 4,0 %
EBIT	0,03	0,03	0,00	+ 0,0 %
EBITDA-Marge	3,4 %	5,1 %		
EBIT-Marge	0,4 %	0,5 %		
Anteil am Konzernumsatz	25,3 %	13,9 %		

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Die Division Restaurants & Bars war im 1. Quartal 2005/2006 von einer stabilen und guten Kundenfrequenz gekennzeichnet. Erstmals sind die LUFTHANSA First Class Loungen am Flughafen Frankfurt sowie die Aktivitäten von DO & CO PLATINUM im Berichtszeitraum mit einbezogen.

Während in den Restaurants die hohe Auslastung abermals gehalten wurde, konnte vor allem DO & CO Albertina mit ihrer einzigartigen Terrasse mit Blick auf den Burggarten und die Staatsoper die Umsätze weiter steigern. Der Umsatz in dieser Division verzeichnete einen Anstieg um EUR 2,41 Mio auf EUR 7,90 Mio (VJ: EUR 5,49 Mio).

Das DO & CO im Haas Haus wurde per Ende Juni für Renovierungsmaßnahmen geschlossen und ist in der Zwischenzeit in die Albertina übersiedelt. Die Eröffnung der adaptierten Lokales im Haas Haus ist für Oktober geplant.

Das EBITDA verringerte sich geringfügig um EUR 0,01 Mio auf EUR 0,27 Mio (VJ: EUR 0,28 Mio), während das EBIT aufgrund leicht verringerter Abschreibungen stabil bei EUR 0,03 Mio gehalten werden konnte.

AKTIE

Die Hauptversammlung am 7. Juli 2005 hat eine Dividendenausschüttung von EUR 0,50 pro Aktie beschlossen.

Die DO & CO Aktie verzeichnete im Zeitraum vom 1. Jänner 2005 bis 18. August 2005 einen starken Kursanstieg um 46,8 %. Die Marktkapitalisierung betrug zum Schlusskurs von EUR 48,30 am 18. August 2005 somit EUR 78,44 Mio.

AUSBLICK

Die Marken der DO & CO Gruppe wollen sich auch in Zukunft ganz klar im Premiumsegment positionieren und in Zukunft noch mehr ihre Markeninhalte leben bzw zu diesen stehen.

Es ist das Bestreben des Managements und des gesamten DO & CO Teams, dieses Ziel, mit einem unverwechselbaren und unaustauschbaren Produkt- und Dienstleistungsportfolio, zu erreichen bzw zu festigen.

Die kommerzielle Hauptfokussierung ist dabei auf die Verbesserung und Nachhaltigkeit der Erträge, und nicht auf die ausschließliche Erhöhung der Umsätze gerichtet.

In den einzelnen Divisionen kann folgendes erwartet werden:

Im Bereich Airline Catering konnte DO & CO mit CATHAY PACIFIC in New York wieder einen großen und internationalen Neukunden gewinnen, dessen Servicephilosophie ausschließlich auf Premiumqualität aufgebaut ist. CATHAY PACIFIC fliegt täglich mit 2 modernen Langstreckenmaschinen des Typs Airbus A340-600, mit einer Kapazität von 286 Passagieren von New York nach Hongkong und Vancouver.

Für diesen Kunden wurde eine eigene Wok-Küche eingerichtet und chinesische Küchenchefs engagiert. Damit ist DO & CO auch erstmals in der Lage, chinesische Küche, differenziert nach Regionen, authentisch anzubieten.

Im Bereich International Event Catering ist durch noch immer im Markt befindliche Überkapazitäten weiterhin ein starker Preiswettbewerb zu erwarten, an dem sich DO & CO auch weiterhin nicht beteiligen wird. Es wird jedoch zunehmend absehbarer, dass auch in diesem Segment eine Marktbereinigung stattfinden wird.

In Österreich hat DO & CO die Kooperation mit Red Bull weiter vertieft. Mit Beginn des 2. Quartals ist DO & CO für das gesamte VIP Catering im Red Bull Stadion verantwortlich. Auch hier ist zu sehen, dass Unternehmen mit ähnlicher Qualitätskultur sehr erfolgreich miteinander harmonieren und gemeinsam ein einzigartiges Produkt anbieten können.

Weiterhin sehr erfolgreich sind die Filmfestspiele am Wiener Rathausplatz. Dieses Produkt hat sich im Laufe der Jahre nicht nur zu einem attraktiven Produkt für den Wiener Fremdenverkehr und die Wiener Bevölkerung entwickelt, sondern zählt mittlerweile auch mit täglich bis zu 15.000 Gästen zu den größten und erfolgreichsten Open Air Veranstaltungen Europas.

Im Bereich Restaurants & Bars stehen für die nächste Zeit einige Eröffnungen an. Für den Spätherbst 2005 ist die Eröffnung des Demel Salzburg geplant. Nach erfolgreicher Sanierung des Haupthauses am Kohlmarkt wird somit der erste Schritt in Richtung einer Expansion österreichischer Kaffeehauskultur unter dem Markennamen DEMEL gesetzt.

Am Wiener Stephansplatz wird im Oktober das renovierte DO & CO Restaurant wieder eröffnet, während das erste DO & CO Hotel der Gruppe für Dezember 2005 zu erwarten ist.

Für das verbleibende Geschäftsjahr 2005/2006 erwartet das Management – sollten keine unvorhergesehene, insbesondere nicht im Einfluss von DO & CO liegende Umstände eintreten (wie zum Beispiel länger anhaltende Probleme in London Heathrow) - weiterhin eine Verbesserung des Ergebnisses im Vergleich zum Vorjahr.

Konzern Gewinn- und Verlust-Rechnung

in TEUR	1. Quartal 2005 / 2006	1. Quartal 2004 / 2005	Geschäftsjahr 2004 / 2005	Geschäftsjahr 2003 / 2004
Umsatzerlöse	31.250	39.589	134.259	98.147
Sonstige betriebliche Erträge	538	975	2.043	1.464
Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen	-10.938	-14.053	-50.475	-30.255
Personalaufwand	-12.155	-12.534	-48.042	-38.988
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-1.163	-1.219	-5.384	-5.041
Firmenwertabschreibungen	0	-111	-23	-517
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.922	-12.134	-28.924	-22.200
EBIT - Operatives Betriebsergebnis	611	512	3.452	2.610
Finanzergebnis	103	-13	-69	-186
EGT - Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	714	499	3.384	2.424
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-215	-151	-1.051	-828
Ergebnis nach Ertragsteuern	499	349	2.333	1.596
Auf konzernfremde Gesellschafter entfallendes Ergebnis	84	24	73	5
Konzernergebnis	582	372	2.406	1.601

Geldflussrechnung

in TEUR	1. Quartal 2005 / 2006	1. Quartal 2004 / 2005	Geschäftsjahr 2004 / 2005	Geschäftsjahr 2003 / 2004
Cash-Flow aus dem operativen Bereich	2.372	6.280	5.943	4.041
Cash-Flow aus dem Investitionsbereich	-1.405	-1.698	-12.231	-6.035
Cash-Flow aus dem Finanzierungsbereich	500	700	5.388	-1.662
Cash-Flow gesamt	1.467	5.282	-900	-3.657
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	6.193	7.156	7.156	10.903
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	7.714	12.435	6.193	7.156
Free Cash-Flow	967	4.582	-6.288	-1.994

Eigenmittelentwicklung

in TEUR	1. Quartal 2005 / 2006	1. Quartal 2004 / 2005
Eigenmittel zum 31. März	33.163	31.324
Konzernergebnis der Berichtsperiode	582	372
Veränderung Ausgleichsposten		
Währungsumrechnung	797	55
Sonstige Veränderungen	-14	4
Veränderung Anteile anderer Gesellschafter	-100	-25
Eigenmittel zum 30. Juni	34.428	31.730

Konzernbilanz

A K T I V A	in TEUR	30. Juni 2005	30. Juni 2004	31. März 2005	31. März 2004
Immaterielle Vermögensgegenstände		3.835	5.447	3.881	5.646
Sachanlagen		28.896	27.266	27.408	26.841
Finanzanlagen		5.678	443	5.541	447
Anlagevermögen		38.409	33.157	36.829	32.934
Übriges langfristiges Vermögen		711	416	594	470
Langfristiges Vermögen		39.120	33.573	37.424	33.404
Vorräte		3.220	3.604	3.297	2.750
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		17.071	17.227	13.735	14.682
Übrige kurzfristige Forderungen und sonstiges kurzfristiges Vermögen		3.555	3.555	3.262	2.321
Liquide Mittel		7.714	12.435	6.193	7.156
Kurzfristiges Vermögen		31.561	36.820	26.487	26.909
Latente Steuern		4.053	2.417	4.394	2.745
Summe Aktiva		74.733	72.810	68.305	63.058
P A S S I V A	in TEUR	30. Juni 2005	30. Juni 2004	31. März 2005	31. März 2004
Grundkapital		11.802	11.802	11.802	11.802
Kapitalrücklagen		13.081	13.081	13.081	13.081
Gewinnrücklagen		11.869	7.266	9.476	7.256
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung		-2.461	-2.073	-3.258	-2.128
Konzernergebnis		582	1.973	2.406	1.601
Anteile anderer Gesellschafter		-446	-320	-345	-294
Eigenkapital		34.428	31.730	33.163	31.318
Langfristige Rückstellungen		3.520	3.026	3.443	3.532
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		5.400	0	5.400	0
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		456	3.093	465	4.821
Langfristige Verbindlichkeiten		9.376	6.119	9.307	8.353
Kurzfristige sonstige Rückstellungen		8.481	7.925	7.374	6.411
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		5.100	4.500	4.600	3.800
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		11.232	15.639	10.247	7.009
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		6.117	6.897	3.614	6.167
Kurzfristige Verbindlichkeiten		30.929	34.961	25.835	23.387
Summe Passiva		74.733	72.810	68.305	63.058

Weitere Informationen:

DO & CO Restaurants & Catering AG

Dampfmühlgasse 5
1110 Wien

Tel: (01) 74 000-0

Fax: (01) 74 000-194

www.doco.com

E-mail: investor.relations@doco.com

Reuters Code:

DOCO.VI

Bloomberg Code:

DOC AV

Homepage der Wiener Börse:

www.wienerboerse.at

Wertpapier-Kürzel:

DOC

Wertpapier-Kennnummer:

081880

ISIN Code:

AT0000818802

Handelssegment:

Amtlicher Handel

Marktsegment:

Standard Market

Continuous

In folgenden Indizes enthalten: WBI

Aktienanzahl:

1.624.000

Notiertes Nominale:

11.802.068 €

Erstnotiz:

30. Juni 1998

Finanzkalender:

1. Halbjahr 2005/2006 17. Nov. 2005

1. - 3. Quartal 2005/2006 16. Feb. 2006